

## Hände hoch für den Mietenstopp!



Foto: Ise Becker

NRW-Vorstandsmitglied Andreas Rimkus (SPD-MdB), Sigrid Wolf (Regionalleiterin Düsseldorf-Bergisch Land), Hans-Jochem Witzke (Vorsitzender Mieterverein Düsseldorf), Julia Uhlig (Ratsfrau in Düsseldorf), Claus Neseemann (stellvertretender Geschäftsführer Mieterverein Düsseldorf), Marina Spillner (Ratsfrau in Düsseldorf) (v.l.). Das Transparent hält Horst Kraft (l.) vom Bündnis für bezahlbaren Wohnraum in Düsseldorf

Immer mehr Menschen in Deutschland haben Angst, ihr Zuhause zu verlieren. Die Mietpreisspirale dreht sich ohne Erbarmen nach oben. Selbst mitten in der Corona-Pandemie steigen die Mieten vielfach weiter, gleichzeitig müssen viele Menschen mit Einkommensverlusten klarkommen. Wohnen ist ein Menschenrecht und kein Spekulationsgut.

Am 19. Februar 2021 wurde daher die bundesweite Kampagne „Mietenstopp“ mit dem Ziel gestartet, dass die Mieten auf dem

jetzigen Stand flächendeckend und bundesweit für sechs Jahre eingefroren werden. Inzwischen unterstützen 133 Initiativen und Organisationen die Kampagne. Unter anderem gehören der Deutsche Mieterbund, der Deutsche Gewerkschaftsbund und auch der Mieterverein Düsseldorf dazu. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.mietenstopp.de](http://www.mietenstopp.de).

Am 19. Juni 2021 gab es in ganz Deutschland einen Aktionstag, bei dem ein buntes und hörbares Zeichen für den Mietenstopp ge-

setzt wurde. In Düsseldorf fand die Veranstaltung auf dem Schadowplatz statt. Organisiert wurde sie vom DGB Düsseldorf, dem Mieterverein Düsseldorf und dem Bündnis für bezahlbaren Wohnraum.

Es gab Kurzstatements von Sigrid Wolf (DGB Düsseldorf), Hans-Jochem Witzke (Mieterverein Düsseldorf) und Horst Kraft (Bündnis für bezahlbaren Wohnraum).



Foto: Marc Frankenhauser Fotografie

Sigrid Wolf (DGB Düsseldorf), Horst Kraft (Bündnis für bezahlbaren Wohnraum) und Hans-Jochem Witzke (Vorsitzender Mieterverein Düsseldorf) (v.l.)



Logo: Shotshop.com/  
Markus Mainka

### Anstehende Mietspiegelverhandlungen für Düsseldorf

Ihre Mithilfe wird benötigt!

Der Mietspiegel für Düsseldorf ist seit dem 1. Dezember 2019 in Kraft. Nunmehr stehen neue Verhandlungen mit Haus & Grund Düsseldorf an. Hierbei sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Bitte geben Sie daher Ihre Mietspiegeldaten in unseren Erhebungsbogen ein. Dies stärkt unsere Position bei den anstehenden Verhandlungen. Unter [www.mieterverein-duesseldorf.de](http://www.mieterverein-duesseldorf.de) finden Sie direkt auf unserer Startseite den Link zur Dateneingabe.

Neben diesen Mietspiegeldaten sind selbstverständlich auch die Mietspiegelwerte für die Städte Meerbusch, Kaarst, Neuss, Ratingen, Grevenbroich, Korschenbroich und den Bereich des Amtsgerichts Mettmann (Erkath, Haan, Mettmann und Wülfrath) willkommen.

### Sie ziehen um?

Nehmen Sie uns mit!

Der Mieterverein Düsseldorf muss häufig die Einwohnermeldebehörde anschreiben, um die aktuellen Adressen seiner Mitglieder zu erfahren. Grund: Sie haben ihre neue Adresse nicht mitgeteilt. Jede Anfrage ist mit erheblichen Kosten verbunden, die der Verein an seine Mitglieder weitergeben muss. Also an Sie!

Der Mieterverein bittet daher in Ihrem eigenen Interesse darum, uns bei einem Wohnungswechsel über einen der folgenden Wege die aktuelle Anschrift mitzuteilen:

Telefon: 0211/16 99 60

per Fax: 0211/35 15 11

per E-Mail: [info@mieterverein-duesseldorf.de](mailto:info@mieterverein-duesseldorf.de)

Besuchen Sie uns im Internet: [www.mieterverein-duesseldorf.de](http://www.mieterverein-duesseldorf.de)

QR-Code:



Mieterverein Düsseldorf e. V., Oststraße 47, 40211 Düsseldorf,  
Telefon 02 11/1 69 96-0. Verantwortlich für den Inhalt der Seiten 16-18:  
Hans-Jochem Witzke



## Mieterverein Düsseldorf e.V.

Oststraße 47 | 40211 Düsseldorf  
Telefon 0211 - 16996 0 0  
Telefax 0211 - 351511  
www.mieterverein-duesseldorf.de  
info@mieterverein-duesseldorf.de

# Erhebungsbogen zur Ermittlung der ortsüblichen Vergleichsmieten von Wohnungen, die in den letzten sechs Jahren verändert oder vereinbart worden sind

(Diesen Bogen nicht ausfüllen, wenn es sich um Sozialwohnungen oder sonstigen preisgebundenen Wohnraum handelt)

## I. Anschrift der Wohnung (bitte eintragen)

(Postleitzahl, Ort, Stadtteil, Straße, Haus-Nr.; Etage)

## II. Baujahr (bitte ankreuzen)

- bis 1948       1949-1960       1961-1976       1977-1985       1986-1999       2000-2010       ab 2011

## III. Lage des Gebäudes (bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> mittel	<input type="checkbox"/> einfach	Ortsteil: _____
<input type="checkbox"/> Fluglärmschutzzone 1	<input type="checkbox"/> Fluglärmschutzzone 2		

### Erläuterungen zur Wohnlage:

#### Gute Wohnlage

Diese Wohnlage ist durch aufgelockerte Bebauung, Baumpflanzungen an Straßen bzw. Gärten, im Wesentlichen nur Anliegerverkehr, gute Einkaufsmöglichkeiten, das Wohnen nicht beeinträchtigende Einrichtungen und günstigen Verbindungen zur Innenstadt mit öffentlichen Verkehrsmitteln gekennzeichnet.

#### Mittlere Wohnlage:

Diese Wohnlage ist der Normalfall, ohne besondere Vor- und Nachteile. Die meisten Wohnungen im Stadtgebiet liegen in dieser Wohnlage.

#### Einfache Wohnlage:

Diese Wohnlage ist gekennzeichnet durch eine überdurchschnittliche Geräusch- bzw. Geruchsbelästigung oder eine andere kontinuierliche Beeinträchtigung, die zu einer erheblichen Minderung des Wohnwertes führt. Hierzu gehören auch das Fehlen von Infrastruktur (Einkaufsmöglichkeiten, öffentliche Einrichtungen etc.) und schwache Verkehrsanbindungen.

## IV. Ausstattung des Gebäudes

(bitte ankreuzen/ausfüllen)

Aufzug	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Anz. der Wohngeschosse
Kabel-TV/SAT-Anlage	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Sprechanlage	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Isolierverglasung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<b>Nur für Bauten der Baujahre bis 1976 - nachträglich angebrachte Wärmedämmung an:</b>			
Vorderfront	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Rückfront	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Dach	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Balkon/Terrasse/Loggia	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	

**V. Ausstattung der Wohnung, soweit vom Vermieter erbracht**

(bitte ankreuzen, wenn vorhanden)

<b>Grundausrüstung</b>		
ohne zentrale Beheizung mit Bad/Dusche/WC	D ja	D nein
mit zentraler Beheizung ohne Bad/Dusche/WC	D ja	D nein
mit zentraler Beheizung und mit Bad/Dusche/WC	D ja	D nein
Parkettboden	D ja	D nein
Alleinige Gartennutzung	D ja	D nein
<b>Nachträgliche Teilmodernisierung</b>		
bis einschl. 1999 modernisiertes Bad (neue Fliesen und Einrichtungsgegenstände)	D ja	D nein
ab 2000 modernisiertes Bad (neue Fliesen und Einrichtungsgegenstände)	D ja	D nein
neuezeitliche Elektroanlage (Drehstromzähler)	D ja	D nein

**VI. Größe und Miete der Wohnung**

(bitte ausfüllen)

Wohnfläche	m <sup>2</sup>
monatliche Miete ohne Betriebskosten	€
vereinbart/gültig ab	

**Objektart** (bitte ankreuzen) Einfamilienhaus Zweifamilienhaus Mehrfamilienhaus

ausgefüllt von:

Name/Mitgliedsnummer:

---



---

**(Bei Angabe der Mitgliedsnummer sind weitere Namens- und Adressangaben nicht erforderlich. Für eventuelle Rückfragen bitten wir aber um Ihre Telefonnummer/E-Mail-Adresse.)**

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Datenschutzrechtliche Hinweise:

Die obigen personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Mitgliedsnummer und Mail-Adresse werden allein zum Zwecke der Erstellung eines Mietspiegels erhoben. Eine weitergehende Nutzung dieser Daten findet nicht statt. Diese personenbezogenen Daten werden auch nicht gespeichert. Ich willige ein, dass der Mieterverein Düsseldorf e.V. die in diesem Erhebungsbogen angegebenen Daten erhebt und verarbeiten darf. Alle Informationen zu Ihren gespeicherten Daten und Ihren Rechten nach Artikel 13 und 14 EU DSGVO finden Sie im Übrigen unter folgendem Link: <https://www.mieterverein-duesseldorf.de/datenschutzerklaerung>.

Ort, Datum und Unterschrift